Gewinnnummern des Lion Club-Weihnachtskalenders gezogen



Ziehung der Gewinnnummern des Weihnachtskalenders Lionsclub BergKamen (von links): Andreas Wegmann, Dr. Hubert Brinkschulte, Klaus-Dieter Schindler und Tobias Laaß haben die Gewinnlisten erstellt nachdem ein Zufallsgenerator die Nummern gezogen» hatte.

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für den 1. bis 5. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu

finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

1 Dezember, 2023	Gewinn	Los-Nummer
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	2536
Landbäckerei Braune	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3378
Landbäckerei Braune	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	2739
Landbäckerei Braune	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3309
Landbäckerei Braune	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3953
Landbäckerei Braune	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	2151
Neuhoff Einrichtungen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	1722
Neuhoff Einrichtungen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	1007
Neuhoff Einrichtungen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	4338
Neuhoff Einrichtungen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	588
Sachpreis	lx Kabelloser Kopfhörer, Wert 25,00 EUR	2645
2 Dezember, 2023	Gewinn	Los-Nummer

Foto und Video Bisdorf	Gutschein Fotoshooting für 7 – 15 Personen	3165
Praxis Bevers	Behandlungsgutschein im Wert von 29,80 EUR	1869
Praxis Bevers	Behandlungsgutschein im Wert von 29,80 EUR	1447
Telgmann Goldschmiede – Kunst	Schmuckgutschein im Wert von 300,00 EUR	3021
Foto und Video Bisdorf	Gutschein Fotoshooting fürl – 2 Personen	2082
3 Dezember, 2023	Gewinn	Los-Nummer
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	2185
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	2929
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	2220
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1524
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1291
Reiselädchen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3447
A. Wegmann Garten-, Landschaftsbau	eine Kabeltrommel	578
Fleischereifachgeschäft Jörrihsen	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3159
4 Dezember, 2023	Gewinn	Los-Nummer
Reiselädchen	Warengutschein im Wert von 40,00 EUR	1580
MÄX Kemmer KG Fachmarkt	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3990

MÄX Kemmer KG Fachmarkt	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1303
MÄX Kemmer KG Fachmarkt •	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2225
MÄX Kemmer KG Fachmarkt	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3335
MÄX Kemmer KG Fachmarkt	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	4145
Pier 47 Urban Marina Food	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	867
Pier 47 Urban Marina Food	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	4350
Pier 47 Urban Marina Food	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	1547
Pier 47 Urban Marina Food	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	1127
Pier 47 Urban Marina Food	Verzehrgutschein im Wert von 25,00 EUR	1099
Schulze-Elberg, Bauernhof	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1513
Schulze-Elberg, Bauernhof	Warengutschein im Wert von 20,0Q EUR	3430
5 Dezember, 2023	Gewinn	Los-Nummer
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 15,00 EUR	3087
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 15,00 EUR	1292
Blumen Angela	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	2949
Blumen Angela	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3339

Blumen Angela	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	343
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3652
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1927
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	838
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1153
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	4263
Fleischfachgeschäft Flechsig	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	2219
Fleischfachgeschäft Flechsig	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3372
Fleischfachgeschäft Flechsig	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3574
Fleischfachgeschäft Flechsig	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	4194
Fleischfachgeschäft Flechsig	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	4253
Fleischfachgeschäft Flechsig	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3096

Para Eishockey-Spiel in der

Bergkamener Eishalle



Am Samstag, den 16. Dezember 2023 findet um 17:30 Uhr ein Para Eishockey Spiel in Bergkamen statt. Die Grizzly Bergkamen treffen dann auf die Antwerpen Phantoms aus Belgien. Dies ist das zweite Spiel in der Geschichte der Para Eishockey Mannschaft in Bergkamen.

Bereits im letzten Jahr absolvierte das Team ein Freundschaftsspiel gegen eine Mixteam des Para Eishockey Fördervereins. Leider ging das Spiel mit 12:6 verloren. Dieses Mal soll ein Sieg her und dafür brauchen die Jungs jede Unterstützung.

Luca Pokorny: „Wir freuen uns ein Spiel in Bergkamen zu machen und unseren Sport präsentieren zu können. Mit ein paar Leihspieler konnten wir das Team zusammenstellen und wir freuen uns sehr auf das Spiel. Hoffentlich mit vielen Zuschauern.“

Erfolge für TuRa Wasserfreunde beim 53. Advents-Schwimmfest in Neheim- Hüsten



Am ersten Adventswochenende machten sich 17 Wasserfreunde aus Bergkamen mit ihren Trainern, Thalia Simon, Christian Flüß und Marco Steube, auf den Weg nach Arnsberg ins Nass zum 53. Adventsschwimmfest des SV Neptun Neheim- Hüsten.

Sehr stolz konnten die beiden zwölfjährigen Finja- Marie Possovard und Mila Fee Krause auf sich sein. Beide qualifizierten sich je zweimal für ein Finale. Mila Fee erschwamm dabei über 50m Schmetterling eine neue Bestzeit und sicherte sich damit den zweiten Platz. Insgesamt gewann sie dreimal den zweiten Platz. Finja- Marie wuchs diesmal über sich hinaus. Sie gewann im Finale über 50m Brust den dritten Platz und konnte insgesamt fünf Medaillen mit nach Hause nehmen.

Die 15 jährige Laura Cieschowitz erschwamm sich bei fünf Starts drei Platzierungen und zwei neue Bestzeiten. Über 100 Schmetterling schlug sie, mit einer super Zeit von 1:19,38 min. als Zweite an. Die ebenfalls 15 jährige, Laura Sophie Ebel erschwamm sich zwei neue Bestzeiten, siegte über 200m Rücken und belegte zusätzlich einen dritten Platz.

Sarah Großpietsch, die gerade erst 10 Jahre alt geworden ist, räumte an diesem Wochenende richtig ab. Mit top Zeiten stieg sie bei sieben Starts sechsmal aufs Treppchen und gewann sogar zweimal Platz eins.

Die beiden 13 Jährigen Smilla Panberg und Lena Slaby gaben ebenfalls Vollgas in ihren Wettkämpfen. Smilla erschwamm sich bei vier Starts auch vier neue Bestzeiten sowie einen dritten Platz.

Mit viel Spaß, guter Laune, vielen tollen Bestzeiten und noch dazu zwei dritten Plätzen war die 11 jährige Liva Yüksekogul am Start.

Der 12 jährige Mika Tom Krause erschwamm sich einen ersten und zwei zweite Plätze sowie drei neue Bestzeiten. Sein drei Jahre älterer Bruder Noah Mo Krause gewann über 200 m Rücken und 200 m Freistil jeweils den ersten Platz. Max Nierobisch war ebenfalls mit viel Freude dabei.

Ganz tolle Leistungen lieferten ebenfalls die Kinder aus der zweiten Mannschaft.

Die drei 8 jährigen Leni Schröder, Letizia B. und Elisa Yüksekogul erschwammen sich jeweils zwei neue Bestzeiten. Leni konnte vier Medaillen mit nach Hause nehmen. Über 200 m Rücken konnte sie mit einer tollen Leistung die Goldmedaille gewinnen.

Mats Pommerening (Jg. 2014) startete sechsmal, erschwamm sich zwei neue Bestzeiten und belegte sechsmal den zweiten Platz.

Henriette Treinies und Ben Luca Spiekermann, beide Jahrgang 2013, steigern sich stetig. Sie erschwammen sich jeweils vier neue Bestzeiten. Henriette belegte über 200m Rücken Platz 3. Ben gewann insgesamt fünf Medaillen und siegte sogar über 100m Rücken.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass es ein toller Abschlusswettkampf von allen Kindern in diesem Jahr war. Es wurden an diesem Wochenende viele tolle Bestzeiten aufgestellt, einige sehr gute Zeiten bestätigt und viele Medaillen mit nach Hause gebracht. Die Trainer der beiden Mannschaften sind sehr stolz auf ihre Schwimmerinnen und Schwimmer.

Vorschul-Sprösslinge schmücken Weihnachtsbaum der Sparkasse



Foto: Sparkasse

Die Vorschulkinder der Städtischen Kindertageseinrichtung „Sprösslinge“ haben am Donnerstag kurz vor dem 1. Advent 2023 mit viel Begeisterung den Weihnachtsbaum in der Hauptstelle der Sparkasse Bergkamen-Bönen geschmückt. Den Baumschmuck hatten sie eigens dafür in der Kita selber gebastelt und nun mitgebracht. Außerdem konnten sich die zukünftigen Erstklässler die Sparkasse näher anschauen: Regine Hoffmann von der Sparkasse hat sie herumgeführt und ihnen viel erklärt. Sogar im Tresorraum durften sie sich umsehen, und im alten Tresor von 1884 wartete dann für jedes Kind eine „Lohntüte“ mit Schokomünzen.

The Silverettes beim nächsten Sparkassen Grand Jam: Nur noch wenige Restkarten vorhanden



The Silverettes

Am kommenden Mittwoch, den 06.12.2023 machen die drei Rockröhren „The Silverettes“ halt in Bergkamen und treten im Rahmen des Sparkassen Grand Jams im Thorheim auf.

Für diese Veranstaltung sind nur noch wenige Restkarten erhältlich.

Die Besetzung:

Ira – Vocals/ Guitar/ Accordion
Jane – Vocals/ Bass/ Saxophone
Honey – Vocals/ Drums/ Percussion
Pomez di Lorenzo – Guitar

Sparkassen Grand Jam
Mi. 06.12.2023 / 20.00 Uhr
Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen
Weitere Informationen unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

Termine in 2024:

Mi. 03.01.2024 / 20.00 Uhr
Jail Job Eve

Mi. 07.02.2024 / 20.00 Uhr
Richard Bargel

Mi. 06.03.2024 / 20.00 Uhr
Butch Williams & Grand Jam Band

Mi. 03.04.2024 / 20.00 Uhr
Kat Baloun

KGV Haus Aden: Nikolaus kam auf einem Aufsitzrasenmäher zum Adventsmarkt



Am vergangenen Samstag hat die dritte Auflage des Adventsmarktes in unserer Kleingartenanlage stattgefunden. Neben vielen Gartenfreunden haben auch zahlreiche Gäste von außerhalb den Weg zu uns nach Heil gefunden. An dieser Stelle möchten wir uns bei jeder und jeden Einzelnen für den Besuch bedanken.



Bei kühlen Temperaturen haben sich sowohl die Sitzecke rund um die Feuerschale als auch die warmen Getränke in Form von Glühwein, Kakao (mit Sahne) und natürlich Kinderpunsch großer Beliebtheit erfreut. Abgerundet durch frische Bratwurst und Fleischspieße vom Grill, Champignons mit Aioli-Dip aus der Pfanne sowie Crêpes und Waffeln als süße Nachspeise, blieb

kaum ein (kulinarischer) Wunsch offen.
Das große Highlight war auch in diesem Jahr wieder der Besuch des Nikolauses, der in diesem Jahr nicht zu Fuß zu unserem Adventsmarkt gekommen ist, um für strahlende Kinderaugen zu sorgen, sondern mit dem Aufsitzrasenmäher.
Die 4. Auflage unseres Adventsmarktes wird am Samstag, den 07.12.2024 stattfinden.

Schiedsrichterkameradschaft Kamen/Bergkamen: Schulungsabend im Dezember 2023

Am Montag, 11. Dezember 2023, 18.30 Uhr, trifft sich die Kameradschaft Kamen/Bergkamen zu ihrem letzten Schulungsabend im „Treffpunkt“ an der Lessingstraße in Bergkamen in diesem Jahr.

Zum Jahresende stehen als Lehrthema natürlich die Hallenregeln auf der Tagesordnung, bevor sich Gruppenobmann Stephan Polplatz/TuS Westfalia Wethmar bei verschiedenen Schiedsrichtern für ihre langjährige Treue zur Schiedsrichterei bedanken wird.

Highlight an dem Abend wird sicherlich die Ehrung eines Schiedsrichters werden, der seit mittlerweile 65 Jahren der Zunft der Schwarzkittel angehört und der auf den heimischen Platzanlagen aktiv war.

Mit lockeren Gesprächen zum Ende der Hinrunde wird der Abend mit gut gefüllten Plätzchentellern und diversen Kaltgetränken enden.

Musikschule: Öffnungszeiten der Geschäftsstelle eingeschränkt

Aufgrund eines personellen Engpasses muss die Geschäftsstelle der Musikschule an der Jahnstraße/Marktstraße bis auf Weiteres ihre Öffnungszeiten einschränken. Ab dem 4. Dezember wird die Geschäftsstelle daher montags und freitags leider geschlossen bleiben.

Sie erreichen die Verwaltung der Musikschule weiterhin telefonisch oder persönlich:

- dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr
- donnerstags von 9-12 und von 14-16 Uhr

Ganz ohne zeitliche Beschränkungen können Sie Ihre Anliegen natürlich gerne per Mail an info@musikschule-bergkamen.de richten.

Weddinghofener eröffnen die Adventszeit liebevoll unterm Mistelzweig



Mistelzweig und Wertschätzung: Die Weddinghofener können sich noch bis Weihnachten öffentlich küssen und für die Liebe werben.

Mehr Gemeinsamkeit, mehr Zusammenhalt, mehr Toleranz und Miteinander: Das wünschen sich die Weddinghofener. Deshalb hing über dem Weihnachtsmarkt am Samstag auch ein symbolischer Mistelzweig, der genau dazu einlud. Einfach mal richtig küssen und sich gernhaben. Die Einladung nahmen alle wörtlich und posteten, was die Handies hergaben.



Restlos begeisterte Weddinghofener Neubürger.

Was sich Christian Weischede vom Verein „Wir in Weddinghofen“ als Motto ausgedacht hatte, fiel auf mehr als fruchtbaren Boden. Das zeigten die riesengroßen faszinierten Augen eines jungen Paares, das Arabisch spricht und erst seit kurzem in Weddinghofen lebt. Die Tochter bekam vom Stockbrot gar nicht genug, die Mutter betrachtete hingerissen die Tattoo-Auswahl und der Vater beobachtete glücklich die vielen Kinder, die sich beim Basteln ausprobierten. Weihnachtsmarkt: So etwas haben sie noch nie gesehen. Das macht Spaß, auch wenn alles reichlich fremd ist. Und wenn die neue Heimat noch einige Probleme macht: „Ich warte noch auf einen Platz im Deutschkurs und hoffe sehr, dass ich bald als Automechaniker arbeiten kann. Das habe ich gelernt“, sagt der junge Vater.



Der Nikolaus liest die Leviten.

So etwas wie den Mistelzweig, das Küssen und den Nikolaus mit

dem Buch der „guten Taten“: Das will erstmal verstanden und verinnerlicht sein. Beim Weihnachtsmarkt auf dem Platz des ehemaligen Schulhofs vor dem kommunalen Integrationszentrum an der Schulstraße gab es jedenfalls auch für Neubürger das volle Weihnachtsprogramm. Auch die neuen Weddinghofener Einrichtungen machten mit: Die Kita am Grimberg verlieh ihren Lautsprecher. Eine frischgebackene Tattoo-Künstlerin bot ihre Künste zum verführerischen Weihnachtspreis an.

Mehr Vernetzung auch digital für Weddinghofen



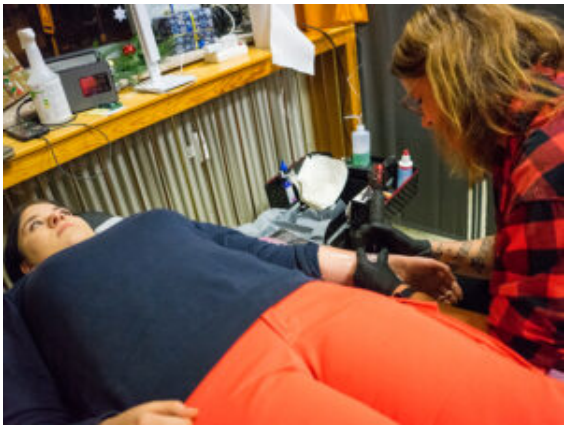
Auch die ältere Generation nutzt die Mistelzweig-Tradition.

Die Vernetzung wollen „Wir in Weddinghofen“ auch auf anderer Ebene verbessern: Seit Samstag gibt es einen eigenen WhatsApp-Kanal. Dort können die Weddinghofener übrigens noch bis Weihnachten zeigen, wie sehr sie sich mögen: Bis Weihnachten steht das „Love Portal“ mit dem Mistelzweig für Selfie-Liebesbeweise neben dem Weihnachtsbaum am Ehrenmal und lädt zum Mitmachen und Posten ein.



Das Lagerfeuer war der magische Anziehungs- und Mittelpunkt des Wehnachtsmarktes.

Die Kindergärten sangen, die Laien-Tänzer luden zum Mitmachen ein. 14 Stände waren um das große Lagerfeuer mit dem Stockbrotangebot aufgebaut – bestückt mit der Kreativität des Stadtteils. Da gab es selbstgenähte Klorollenhalter oder Taschentuch-Sofas beim Blauen Kreuz, Selbstgebastelten Weihnachtsschmuck, Eingemachtes, Leuchtendes und Glitzerndes. Und viele Leckereien in flüssiger und dampfend heißer festerer Form. Richtig beliebt war allerdings die Liege der Tätowiererin, wo sich viele leicht zittrig überwanden und lang gehegte Träume in der Haut verewigen ließen.



Tattoo-Kunst zum Ausprobieren war ebenfalls begehrt.

Viele machten sich aber auch Gedanken. „Wie soll das werden,

wenn der Platz hier bebaut wird?“, fragte eine ältere Weddinghofenerin sorgenvoll Organisator Christian Weischede. „Wir kümmern uns drum, keine Sorge“, versprach er bezogen auf die Pläne, dass hier ein neuer Supermarkt entstehen soll. Mit Problemen kennt er sich aus. Auch beim Weihnachtsmarkt lief nicht alles glatt, weil einige Teilnehmer kurzfristig absagen und Ersatz gefunden werden musste. Die Krankheitswelle hinterlässt auch hier ihre Spuren. Dem Andrang tat das keinen Abbruch: Es war voll wie nie unterm Mistelzweig.

Overberge eröffnet dicht gedrängt den Weihnachtsmarktreigen



Hoch hinaus ging es beim Voltigieren im Schulhof.

Wenn in Bergkamen die Weihnachtsmärkte öffnen, sind alle auf den Beinen. Dann wird der Budenzauber zum Stadtteilfest. Vor allem in Overberge. Wer hier die Adventszeit in vollen Zügen einläuten will, der muss schon früh da sein. Am Samstag war es jedenfalls schwer, auf vier Rädern überhaupt in die Nähe zu gelangen. Der Ansturm war immens.



Die Ehrlich-Sisters in

zauberhafter Aktion.

Denn an der Overberge Grundschule fiel der Startschuss für den ersten der vier Bergkamener Weihnachtsmärkte. Ortsvorsteher Rainer Bartkowiak hatte auch diesmal wieder 40 Stände auf die Beine gestellt – mit reichlich Erfahrung. Immerhin war es die 15. Auflage. „Ich bin von Anfang an dabei – immer an der Technik und bei der Stromversorgung. Inzwischen als Organisator“, erzählt er und hat dafür nicht viel Zeit, weil auf der Bühne im Schulhof schon wieder der nächste Auftritt ansteht.



Bunt geschmücktes Willkommen für die Besucher.

Die Schreberjugend, Voltigieren, das Zauberinnen-Quartett der Ehrlich-Sisters, Jagdhornbläser, Chor und Nikolaus: Allein das Vorführ-Programm war stattlich. Die Zuschauermengen umso mehr: Wenn hier Zaubertricks gezeigt oder Kunststücke auf dem künstlichen Pferd präsentiert wurden, gab es für ein paar Minuten überhaupt kein Durchkommen mehr. Staus und stockender Durchgangsverkehr auch in und vor den Klassenräumen. Hier gab es alles, was rund um Weihnachten irgendwie von Relevanz ist.



Selbstgebasteltes von den Grundschulkindern beim Förderverein.

Da stapelten sich selbstgestrickte Mützen, Schals und Handschuhe in gewaltigen Mengen. Kleine und große gehäkelte Weihnachtswichtel bevölkerten die Gänge. Sterne und Weihnachtsbäume gab es aus Papier und Holz in allen Varianten. Selbstgestaltete Karten, selbstgemachte Marmeladen, ganze Dekorations-Sets für den guten Hospiz-Zweck: Hier fiel die Auswahl mehr als schwer. Zumal vieles dabei war, das direkt von den Kindern und Eltern der Grundschule stammte und dessen Erlös ihnen direkt wieder zugutekam. Dafür hatten alle extra gebastelt und alle Register der Kreativität gezogen – vom Kerzen-Häuschen bis zur tannengeschmückten Geschenkverpackung.



Lecker: Glühwein von der Feuerwehr.

Ganz schön anstrengend war es, eine Runde durch die Stände zu bewältigen. Da tat Erfrischung und Erholung not. Die gab es

draußen im zünftig kalten Hüttendorf. Dort hatten die Vereine, Verbände und Parteien geballtes Ehrenamt für ein vielfältiges kulinarisches Angebot mobilisiert. Vom Glühwein über Pommes bis zum Reibekuchen und Pilz-Topf: Leckereien überall. Inklusive Karten für das ebenfalls garantiert handgemachte Theatervergnügen. Denn der Weihnachtsmarkt ist traditionell auch der Auftakt für den Kartenverkauf des Theatervereins, der aus dem Verkaufen nicht mehr herauskam.

Wohlschmeckende Schlachtplatte mit holpriger Jahresendabrechnung



Launiger Barbie-Auftakt für ein Schlachtfest mit anfangs rosaroter Brille.

Ein Schlachtfest war es nicht gerade. Aber hübsch angerichtet präsentierte Robert Griess seine Schlachtplatte im studio theater. Er kam zur Premiere seiner „Jahresendabrechnung“ mit einem gut gelaunten Ensemble und launigen Höhepunkten eines Jahres, das alles andere als komisch war. Vielleicht blieb auch deshalb ein überwiegend flaues Gefühl zurück und der Lacher des Öfteren im Halse stecken.



Linksversiffte Hamas-Debatte.

Ganz glatt lief es jedenfalls nicht bei der Erstaufführung des Traditionsprogramms, das der Kölner Kabarettist Robert Griess schon seit 2007 mit jährlich neuer Zusammensetzung initiiert. Es hakte hier und da, gerade bei den musikalischen Varianten der zurückliegenden Ungeheuerlichkeiten. Die Bergkamener verziehen aber jeden Versprecher und Stolperer und ließen sich willig mit hineinziehen in Klimawandel, Hamas-Debatte der Engagierten, rechtspopulistische Aufstiegsszenarien, nackten Bahnsinn oder Russeninvasionen, die in chronischen Staus stecken bleiben. Alice Köfer (Berlin) Holger Müller (Köln) und Kathi Wolf (Ulm) glänzten vor allem als Solisten. Die Themenauswahl traf allerdings nicht immer die wirklichen Jahreshöhepunkte und glitt gelegentlich in seichten Klamauk auf.



Beeindruckende Mimik gab es zu saftigen Inhalten.

Der Start war vielversprechend mit rundum rosaroten Barbie-Brillen-Blicken auf eine „gutaussehende“ und klimaneutrale Regierung in einem perfekten 2023, das ohne Brillen in einen Haufen Müll zerfiel. Den wie versprochen aufzuräumen, gelang zunächst recht ordentlich mit dem Morgenappell von Ausbilder Schmidt und bildungsfreien Rekruten in einer maroden Truppe, die den anstehenden Konflikten garantiert nichts entgegenzusetzen hat. Die Hamas-Debatte der Engagierten mit Meuchel-Samuel und Neid-Debatte und Nazis im ganz nahen Osten inklusive Höcke-Kanzlerschaft und Gen-Test traf nicht ganz den Kern. Die unfreiwillige Gebärden-Teilnahme im Bahn-Zoom-

Meeting gehörte eher in längst vergangene Corona-Jahre, die sich mancher in digitaler Hinsicht wieder zurückwünschen mag.

Von Tierkadavern bis zur Flüchtlingsroten-Kreuzfahrt



Immer ein garantierter Lacher: Ausbilder Schmidt.

Isländische Volksweisen, die sich rückwärts gesungen als „alle meine Entchen“ entpuppten, waren zwar ulkig, aber mehr auch nicht. Und die Gründe-Forschung für den Aufstieg der Rechtspopulisten blieb in „linksversifften“ Gemeinplätzen mit Verschwörungstheorien, ungeimpftem Sperma und Lügenpresse stecken. Mit Tierkadavern auf dem Kopf und optischem Waterboarding der Männer ging es in die internationale Trump- und Johnson-Politik, die mit Scholz heiter im Bällebad endete. Die rechtsverdrehte Quizshow mit dem Nazi-Uropa und teflonbeschichtete Skandale setzte sich nach der Pause mit analogen Erinnerungen inklusive Frontex-Grenzkontrolle auf der Mittelmeer-Flüchtlingsroute im Kreuzfahrt-Format fort.



Interessant: Die Emoji-Variante des Erlkönigs.

Die Esoterik-Messe entglitt etwas mit kurzer Kanzlerlinie beim Handlesen. Die schleichende Digitalisierung mit humanoider KI zum Geburtstag und Emoji-Erlkönig-Variante war dagegen amüsant, auch wenn das Wärmepumpen-Lied mit Udo Lindenberg-Einlage noch etwas Feinschliff benötigt. Ob wir uns alle 2024 in einer Wagenknecht-Republik wiedertreffen? Eines ist sicher: Es wird wieder ein Schlachtfest geben, für das es hoffentlich erfreulichere Anlässe gibt, die sich leichter entwirren lassen. Spaß macht es den Bergkamenern garantiert: Sie applaudierten am Freitag ausgiebig und dankbar für eine wohlschmeckende Jahresendabrechnung auf der Schlachtplatte.